

Aktenzeichen  
41-6220.17

Kitzingen, 28.10.2024

Federführung: Sachgebiet 41  
Bearbeiter: Joachim Gattenlöhner  
Tel.Nr.: 09321/928-4000

Vorlage-Nr.: SG 41/490/2024

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Wirtschafts- und Kulturausschuss	öffentlich / Beschluss	04.11.2024

## **Weiterentwicklung der Kreiskriegergedächtnisstätte in Marktbreit hin zu einem Friedensdenkmal**

### **I. Vortrag:**

Mit Schreiben vom 12.09.2022 wurde ein Antrag der Fraktionen der FW und FBW und der Ausschussgemeinschaft FDP, BP und USW zur Umgestaltung der Kreiskriegergedächtnisstätte in Marktbreit in ein Friedensdenkmal vorgelegt (Vortrag SG 24/140/2022 vom 03.11.2022).

Anschließend wurde von Frau Landrätin Bischof der Kontakt mit Herrn Bürgermeister Kopp, Stadt Marktbreit, hergestellt.

In der Sitzung vom 14.11.2022 wurde nach Diskussion vereinbart, dass Vorschläge aus der Mitte der Fraktionen und Gruppierungen des Kreistags berücksichtigt werden sollen. Eine Rückmeldung ist nicht eingegangen.

In der Sitzung des Wirtschafts- und Kulturausschuss am 05.03.2024 sowie dem Kreisausschuss am 19.03.2024 wurde die Verwaltung ermächtigt, Vorschläge für eine Weiterentwicklung in Zusammenwirken mit der Fachhochschule Würzburg/Schweinfurt zu entwickeln. Hierfür wurden Mittel in Höhe von 2.000,00 € bereitgestellt.

Nachdem der Haushalt vom Kreistag beschlossen und durch die Regierung von Unterfranken freigegeben wurde, vereinbarte die Verwaltung mit der FHWS einen Ortstermin, an dem auch Vertreter der die Stadt Marktbreit teilnahmen. Bei diesem Gespräch vor Ort am 14.06.2024 kristallisierte sich heraus, dass das Projekt für den Fachbereich Architektur nicht geeignet erschien. Es wurde empfohlen, mit dem Landesamt für Denkmalpflege die Maßnahme abzustimmen. Dieser Termin fand am 03.07.2024 statt. Dem Gebietsreferenten des LfD, Herrn Haas, erschien das Thema zu sensibel für eine Studentenarbeit. Er empfahl den Kontakt mit einem Kulturbüro aufzunehmen, das in der Umsetzung derartiger Projekte schon Erfahrung hat. Das empfohlene Kulturbüro war auch schon für Landkreisgemeinden tätig, u.a. für den Markt Willanzheim und die Stadt Marktsteft.

Das Kulturbüro wurde am 07.09.2024 angefragt. Der Ortstermin mit dem Inhaber des Kulturbüros, fand am 10.10.2024 an der Kreiskriegergedächtnisstätte statt. Seit 15.10.2024 liegt der Verwaltung ein Angebot für eine "Ideenskizze zur Umgestaltung der Kreiskriegergedächtnisstätte" in Höhe von 2.406,69 € vor.

## **II. Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Kulturbüro mit der Erstellung einer Ideenskizze zur Umgestaltung der Kreiskriegergedächtnisstätte zu beauftragen.

Die Mittel in Höhe von 2.406,69 € stehen im Haushalt auf HHSt. 0.3700.5020 zur Verfügung.

Tamara Bischof  
Landrätin